

Richtfest nach Wiederaufbau in Aachen

Aachen/Dortmund. Der Wiederaufbau des im Juni durch ein Unwetter schwer beschädigten Kirchengebäudes in Aachen-West geht voran. Am 28. August feierte die Gemeinde nach dem Abschluss der Roharbeiten am neuen Dachstuhl ein spontanes Richtfest.

Am 9. Juni hatte ein Blitzeinschlag während eines Unwetters den Dachstuhl des Gemeindelokals in Brand gesetzt (wir berichteten). Durch das Feuer und die Löscharbeiten wurde das Kirchenschiff komplett verwüstet, die Nebenräume blieben dagegen weitestgehend von Zerstörungen verschont. Der Schaden betrug mehr als 200.000 Euro.

Relativ schnell entschied die Kirchenleitung sich für einen Wiederaufbau des Gebäudes, der bereits wenige Tage nach dem Unglück begann. Inzwischen wurden unter anderem die zerstörte Dachkonstruktion abgetragen und die Bodenbeläge samt Fußbodenheizung entfernt. Seit dem 30. August ist das Dach wieder komplett abgedichtet. Derzeit laufen weitere Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten.

„Wir rechnen damit, dass die Gemeinde ihr Kirchenlokal bis Weihnachten 2007 wieder nutzen kann“, verspricht Günther Heine, zuständiger Bauleiter in der Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen.

12. September 2007

Text: Frank Schuldt

Fotos: NAK Aachen


(c) 2007 by Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2007 by Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen